



## C-Junioren Saison 2008/2009

SpG Guben Nord / Pinnow C-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße (1:7)

### C-Junioren 7 : 1 Neuendorfer Füchse am: 08.11.08

| Nr. | Name               | Position | Tore | GK | RK | SZ | EW | AW | Note |
|-----|--------------------|----------|------|----|----|----|----|----|------|
| 1   | Hain Claudius      |          |      |    |    | 70 |    |    | 2.0  |
| 2   | Henze Dave         |          | 1    |    |    | 70 |    |    | 1.2  |
| 7   | Freitag Alex       |          | 1    |    |    | 70 |    |    | 1.5  |
| 9   | Fildebrandt Tobias |          | 1    |    |    | 70 |    |    | 1.3  |
| 10  | Schneider Konrad   |          |      |    |    | 60 | 1  | 1  | 1.4  |
| 12  | Pfeiffer Sandro    |          |      |    |    | 45 | 1  | 1  | 2.3  |
| 34  | Stroka Vadim       |          | 1    |    |    | 70 |    |    | 2.1  |
| 35  | Parfjonow Kevin    |          |      |    |    | 70 |    |    | 1.7  |
| 19  | Kunschke Michael   |          |      |    |    | 0  |    |    | 0.0  |
| 11  | Noack Jonas        |          | 3    |    |    | 25 | 1  | 1  | 1.5  |
| 29  | Albinus Robert     |          |      |    |    | 10 | 1  | 1  | 1.9  |

#### Spielbericht

Der Gegner bewies sich in der laufenden Saison schon als Favoritenschreck und sollte demzufolge auch nicht unterschätzt werden. Zudem wurde der erkrankte Stammtorhüter Danny Hübner durch den etamäßigen Mittelfeldspieler Claudius Hain ersetzt. Wie so oft in dieser Saison konnten die BSV-Jungs früh in Führung gehen. Den genialen Pass von Sandro Pfeifer versenkte Tobias Fildebrandt kaltschnäuzig. Kurz nach dem Alex Freitag eine Großchance vergab senkte sich in der siebente Minute die Flanke von Vadim Stroka zum 2:0 in den Füchse Dreiangel. Nur kurze Zeit später verhinderte der Pfosten das zweite Tor von Tobias Fildebrandt. Unsere Jungs erarbeiteten sich Möglichkeiten im Dreiminutentakt und die Abwehr agierte souverän. Leider kam der Gegner kurz nach seiner roten Karte mit der einzigen Gelegenheit in der 23. Minute zum Torerfolg. Bis zur Pause konnte dieser Schock nicht richtig verdaut werden. Denn bis zum Halbzeitpfiff gab es nur noch eine Chance durch Kevin Parfjonow den alten Abstand wieder herzustellen. Auch nach den Seitenwechsel wollte sich die angezogene Handbremse nicht lösen. Erst der eingewechselte Jonas Noack brachte wieder Schwung ins Spiel. Innerhalb von sechs Minuten erzielte er seinen ersten Hattrick für den BSV. Wobei der jetzt erfolgreicher agierende Kevin Parfjonow jedes mal sehr gut vorbereitete. Mit dem 5:1 im Rücken gelang jetzt einfach mehr. Selbst ein Eckball von Alex Freitag fand sein Weg in der 57. Minute direkt ins Tor. Die Krönung der Erfolges besorgte der Kapitän Dave Henze persönlich. Mit einem flachen straffen Fernschuss aus 25m direkt ins Eck ließ er dem Gästekeeper keine Chance. Da man dem Team eine stetige Entwicklung bescheinigen muss, wird der Verein bei gleichbleibender Trainingsbeteiligung noch viel Freude an den Jungs haben.